

Elternbrief

Dezember 2013

Liebe Eltern,

täglich erscheinen Artikel über Schule in Tageszeitungen und Magazinen. Es vergeht kaum ein Tag, an dem sich nicht ein Politiker oder eine Politikerin zum Thema Schule zu Wort meldet. Besonders intensiv werden Fragen der Inklusion (der Beschulung von Kindern mit besonderem Förderbedarf) und Fragen der Schulstruktur diskutiert.

Für uns sind die Überlegungen zweitrangig, denn die Qualität des Unterrichts steht im Vordergrund aller Bemühungen. Hieran arbeiten wir, die Lehrkräfte unserer Schule, fortlaufend und die Erfolge vieler unserer Absolventen in Industrie oder den gymnasialen Oberstufen bestätigen unsere Arbeit. Nach wie vor stellt unsere Schule, die Richard-Schirrmann-Realschule, einen sehr beliebten Weg zu anspruchsvollen Berufen oder zum Abitur in 6 + 3 Jahren dar. Die letzten Anmeldezahlen haben diese Einschätzung bestätigt. Mit der Einführung des Ganztagsbetriebs hat außerdem eine neue Verlässlichkeit Einzug gehalten, denn in den Klassen der Jahrgangsstufe 5 gab es keinen Unterrichtsausfall.

#### Personalsituation

Inzwischen ist die Verbesserung der Personalsituation an der RSR unübersehbar. Frau Herrmann (Vertreterin von Frau Schwarz, die sich in Elternzeit befindet) unterrichtet 28 Wochenstunden in mehreren Fächern. Herr Goß wird am 6.12.13 aus der Elternzeit zurückkehren und damit endet dann auch die Übergangszeit im Mathematikunterricht für drei Klassen. Die seit längerer Zeit erkrankte Frau Grobe ist in den Ruhestand versetzt worden, dadurch bedingt wird am 1.2.2014 eine weitere Stelle an unserer Schule zu besetzen sein, zu der das Ausschreibungsverfahren angelaufen ist. Krankheitsbedingter Unterrichtsausfall wird sich dennoch nicht ganz vermeiden lassen.

#### Klassenfahrten

Die bei Schülerinnen und Schülern sehr beliebten Fahrten zu den verschiedensten Zielen (England, Segeln in den Niederlanden, Centerparks oder auch zum Skilauf in Österreich) fanden statt und verliefen, soweit mir bekannt, erfreulich für alle Beteiligten. Zu Klassenfahrten und Unterrichtsgängen gestatten Sie mir an dieser Stelle einen Hinweis: Sowohl in der Lehrerkonferenz als auch in der Schulkonferenz herrscht Einigkeit darüber, den Kostenrahmen (ca. 500 Euro für alle Fahrten mit Übernachtung während der gesamten Schulzeit auf der RSR) nicht wesentlich zu überschreiten. Im Übrigen sind Klassenfahrten wichtige Schulveranstaltungen, die besonders der Förderung der Klassengemeinschaft und einer Erziehung zum selbstständigen Handeln dienen. Die Teilnahme ist daher selbstverständlich verpflichtend.

Baumaßnahmen, Lehrmittel

Die umfangreichen Baumaßnahmen zur Erneuerung und Verbesserung der Räume der Übermittagbetreuung sind abgeschlossen, Gerätschaften für die Essensausgabe wurden gekauft. Bis zum Frühjahr werden Sitzgelegenheiten und weitere Außensportanlagen aufgestellt sein. Der lang gehegte Wunsch nach einem Internetanschluss für Unterrichtszwecke in RSR II konnte erfüllt werden. Dank des Fördervereins verfügt die Schule über weitere Beamer, die für die moderne Unterrichtsarbeit sehr nützlich sind. Mit der Beschaffung von jeweils einem Klassensatz Lehrbücher für den Biologie und Physikunterricht wird dem Wunsch vieler Eltern und Schüler/innen der Jahrgangsstufe 5 nach einer Erleichterung der Schulrucksäcke entsprochen.

#### Berufsberatung

Erneut wurde in diesem Jahr ein Test der Psychologen der Bundesanstalt für Arbeit in den neunten Klassen unserer Schule durchgeführt. Nachdem die Auswertung abgeschlossen war, führte die Berufsberaterin Frau Stücken mit jeder einzelnen Schülerin, jedem einzelnen Schüler hinsichtlich der Berufswahl eine Beratung durch. Wir freuen uns sehr über diese Zusammenarbeit und erwarten weiterhin positive Impulse für die Entwicklung auf diesem so wichtigen Feld. Mit der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ wird die Berufsberatung zu einem früheren Termin beginnen, denn bereits in der Jahrgangsstufe 8 startet die Berufsberatung mit der so genannten Potenzialanalyse.

#### Anschaffungen durch den Förderverein

Wie in jedem Jahr gelang es den Verantwortlichen des Fördervereins auch diesmal wieder, der Schule bei der Beschaffung wichtiger Lehr- und Lernmittel zu helfen. Welche Anschaffungen getätigt werden konnten, dürfte Ihnen aus dem Brief des Fördervereins bekannt sein. Für die geleistete Arbeit und die Spenden sage ich auch im Namen der Lehrerschaft herzlichen Dank.

Folgende Termine und Informationen möchte ich noch bekannt geben:

- pädagogischer Tag, 10.12.2013 (unterrichtsfreier Tag)
- Grundsultag Samstag, 18.01.2014, Beginn 9:30 Uhr  
Unterricht für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6
- Praktikum der neunten Klassen 10.02.2014 bis 28.02.2014
- Zeugnisausgabe (nach der 3. Stunde) ist Freitag, 07.02.2014
- Der letzte Schultag für die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen ist Mittwoch, 18.06.2014
- Die Abschlussfeier findet am 24.06.2014 im Kulturhaus statt
- Bewegliche Ferientage 03.03.2014 (Rosenmontag), 30.05.2014 (Tag nach Christi Himmelfahrt), 20.06.2014 (Tag nach Fronleichnam)
- Frau Hüttebräucker wurde zur Vorsitzenden der Schulpflegschaft gewählt, zur Seite steht ihr Frau Badist.  
Frau Hüttebräucker, Frau Badist, Herr Lambertz, Frau Damble und Frau Schlemm sind die Elternvertreter in der Schulkonferenz.

Für die kommende Weihnachtszeit wünsche ich Ihnen möglichst wenig Hektik und die ein oder andere Mußestunde mit Ihren Kindern.

Ihr  
P. Wagener